

Anforderungsprofil	Stand: Jun 2026 Ersteller/in: Jug ESD L
---------------------------	--

Die grau unterlegten Felder markieren den verbindlichen Teil des Basisanforderungsprofils.

Stellentitel / Funktion: Sachbearbeiter/in Stationäre Hilfen SGB VIII / Kosteneinzahlung
Dienststelle: Bezirksamt Pankow von Berlin Abteilung Jugend und Familie Jugendamt FD 4 – Ergänzender Sozialdienst

1	Beschreibung des Aufgabengebietes - Gewährung von Leistungen nach dem SGB VIII (KJHG) in Verbindung mit angrenzenden Rechtsgebieten und anderen Aufgaben der Jugendhilfe zugunsten junger Menschen und Familien entsprechend der Vorgaben aus dem Hilfeplanprozess des RSD / JUB / Teilhabefachamtes - Klärung der örtlichen Zuständigkeit gemäß § 86 ff SGB VIII - Leistungsgewährung inklusive Leistungen nach § 39, 40 SGB VIII - Kosteneinzahlung gemäß § 91 ff SGB VIII im laufenden Hilfefall - Beratung von Hilfesuchenden und Hilfeempfängern in Fragen der Kostenheranziehung - Bearbeitung von Kostenerstattungsansprüchen gemäß § 89ff SGB VIII - Feststellung von Sozialleistungen anderer vorrangig Verpflichteter Leistungsträger - Bearbeitung von Widersprüchen - Anwendung der IT-Programme SoPart und HKRneu, Hess, Olmera - Archivierung für das Sachgebiet - Teilnahme an überbezirklichen Arbeitsgruppen - Anordnungsbefugnis nach GA 6/2020 gem. LHO Hervorzuhebende Sonderaufgaben: - Einarbeitung neuer Mitarbeiter*innen / Praxisanleitung
	Bewertung: Entgeltgruppe E 9 b Teil I, Anlage A TV-L Besoldungsgruppe A 9

2	Formale Anforderungen
----------	------------------------------

Bei Tarifbeschäftigten (m/w/d):

Abgeschlossenes Hochschulstudium (FH /B.A.) der Fachrichtungen
 Öffentliche Verwaltung, Öffentliche Verwaltung (dual), Recht für die
 öffentliche Verwaltung und öffentliche Verwaltungswirtschaft der
 Hochschule für Wirtschaft und Recht Berlin oder
 Abgeschlossenes Hochschulstudium (FH /B.A.) an einer Hochschule in
 einem Studiengang mit vorwiegend verwaltungswissenschaftlichen,
 rechtswissenschaftlichen, sozialwissenschaftlichen,
 politikwissenschaftlichen und wirtschaftswissenschaftlichen Inhalten
oder

Es kommen auch Beschäftigte mit einem erfolgreich abgeschlossenen
 Verwaltungslehrgang II oder vergleichbarer Qualifizierung oder
 Beschäftigte mit einer verwaltungs- oder kaufmännischen Ausbildung
 und einer Berufserfahrung im Bereich der öffentlichen Verwaltung in
 Betracht.

Bei Beamten (m/w/d)

Erfüllung der laufbahnrechtlichen Voraussetzungen für das erste
 Einstiegsamt der Laufbahngruppe zwei (ehemals gehobener Dienst)
 des allgemeinen Verwaltungsdienstes im Laufbahnzweig
 nichttechnischer Verwaltungsdienst

Gewichtungen
 entfallen hier

3. 3.1	Leistungsmerkmale Fachkompetenzen	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.1.1	Vertiefte Kenntnisse im Kinder- und Jugendhilfegesetz (SGB VIII)	☒	☐	☐	☐
3.1.2	Kenntnisse der Landeshaushaltsordnung (LHO), AV LHO	☐	☐	☒	☐
3.1.3	Grundkenntnisse im BGB , Unterhaltsrecht	☐	☒	☐	☐
3.1.4	Kenntnisse der verwaltungsspezifischen Bearbeitungsstandards (GGO, AZG, Sozialverwaltungsverfahren SGB X), und der Kostenleistungsrechnung KLR	☐	☐	☒	☐
3.1.5	Kenntnisse der Sozialgesetzbücher I - XIV	☐	☒	☐	☐
3.1.6	Kenntnisse fachspezifischer IT-Verfahren (SoPart, HKR neu , Hess)	☐	☒	☐	☐

3.2	Persönliche Kompetenzen	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.2.1	Leistungs-, Lern- und Veränderungsfähigkeit				
	► <i>Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen engagiert zu arbeiten, den Handlungsrahmen auszufüllen und aktiv Wissen und Erfahrungen einzubringen sowie sich auf neue Aufgaben einzustellen und neue Kenntnisse zu erwerben</i>	☐	☒	☐	☐
	• weist Entwicklungsbereitschaft und hohe Selbstmotivation auf				
	• lernt unaufgefordert mit hohem freiwilligem selbst organisiertem Engagement				
3.2.2	Organisationsfähigkeit				
	► <i>Fähigkeit, vorausschauend zu planen und zu strukturieren und entsprechend zu agieren</i>	☒	☐	☐	☐
	• setzt sinnvolle Prioritäten				
	• plant realistisch und koordiniert die Arbeitsabläufe entsprechend				
3.2.3	Ziel- und Ergebnisorientierung				
	► <i>Fähigkeit, Denken und Handeln auf ein gewünschtes Ziel hin auszurichten und die erforderlichen Ressourcen effizient einzusetzen</i>	☐	☒	☐	☐
	• hält Vorgaben/Vereinbarungen ein				
	• legt Ziele für den eigenen Verantwortungsbereich fest				
	• erledigt Aufgaben zeitnah und termingerecht				

3.2.4	Entscheidungsfähigkeit ► Fähigkeit, zeitnahe und nachvollziehbare Entscheidungen zu treffen und dafür Verantwortung zu übernehmen	☒	☐	☐	☐
	• ermittelt die für die Entscheidung notwendigen Informationen				
	• vermittelt unerfreuliche Entscheidungen nachvollziehbar				
	• entscheidet gewissenhaft nach Rechtslage, insbesondere bei Ermessensspielräumen				
3.2.5	Belastbarkeit ► Fähigkeit, auch unter schwierigen Bedingungen überlegt zu agieren	☐	☒	☐	☐
	• behält in Stresssituationen und unter Zeitdruck den Überblick				
	• Reagiert auf kurzfristige Veränderungen souverän und passt Handlungsstrategien den veränderten Bedingungen an				
	• Kann mit Situationen in einem konfliktbelasteten Umfeld umgehen				
3.2.6	Wirtschaftliches Handeln ► Fähigkeit, mit Arbeitskraft- und mitteln sowie Kosten und Zeit ökonomisch umzugehen	☐	☐	☒	☐
	• wägt Kosten und Qualitätskriterien gegeneinander ab				
	• zeigt Verantwortung für den ökonomischen Ressourceneinsatz				
	• entwickelt neue Ideen zur Geschäftsprozessoptimierung				
3.2.7	Selbständigkeit ► Fähigkeit, unabhängig von Beziehungsaspekten im Sinne der Sache und des Auftrages in eigener Regie zu handeln	☐	☒	☐	☐
	• achtet auf die Erledigung der vorgegebenen Arbeitsmenge				
	• Informiert sich und beschafft sich alle notwendigen und verfügbaren Informationen für Entscheidungen				
	• Arbeitet mit wenig Anleitungsaufwand				

3.3	Sozialkompetenzen	Gewichtungen *			
		4	3	2	1
3.3.1	Kommunikationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich personen- und situationsbezogen auszutauschen	☐	☒	☐	☐
	• erläutert Zusammenhänge und gibt Wissen/Informationen in verständlicher Form weiter				
	• hört aktiv zu, lässt andere ausreden und reflektiert das gesagte				
	• zeigt kontinuierliche Gesprächsbereitschaft				

3.3.2	Kooperationsfähigkeit ► Fähigkeit, sich konstruktiv respektvoll mit anderen auseinanderzusetzen und partnerschaftlich zusammenzuarbeiten, Konflikte zu erkennen und tragfähige Lösungen anzustreben	☐	☒	☐	☐
	• arbeitet konstruktiv und respektvoll mit anderen zusammen				
	• arbeitet partnerschaftlich fach- und/oder aufgabenübergreifend unabhängig von der Hierarchieebene				
	• verhält sich kollegial und hilfsbereit				
3.3.3	Dienstleistungsorientierung ► Fähigkeit, die Arbeit als Dienstleistung für die externe und interne Kundschaft zu begreifen	☐	☒	☐	☐
	• berät und informiert die Kund:innen umfassend				
	• gewinnt im Dialog mit Kunden Sympathie und Anerkennung und ist vertrauenswürdig				
	• versteht sich als Dienstleister:in				
3.3.4	Diversity-Kompetenz ► ► Fähigkeit, Gemeinsamkeiten und Unterschiede von Menschen (u.a. hinsichtlich Lebensalter, Geschlecht, Behinderung, Migrationsgeschichte, Religion, sexueller und geschlechtlicher Identität, chronischer Krankheit, sozialem Status, Sprache) wahrzunehmen, in der Aufgabenwahrnehmung zu berücksichtigen, bestehende Barrieren abzubauen und einen diskriminierungsfreien und wertschätzenden Umgang zu pflegen	☒	☐	☐	☐
	• reflektiert die eigenen und kulturell geprägten Wahrnehmungs- und Bewertungs-stereotype				
	• setzt sich für die Teilhabe/Integration/Förderung Benachteiligter ein				
	• begegnet verschiedenen Verhaltensweisen, Denkmustern, Werten und Normen respektvoll und agiert mit Einfühlungsvermögen				
3.3.5	Migrationsgesellschaftliche Kompetenz ► Fähigkeit, gemäß § 3 Absatz 4 PartMigG	☒	☐	☐	☐
	1. bei Vorhaben, Maßnahmen und Programmen die Auswirkungen auf Personen mit und ohne Migrationsgeschichte beurteilen und ihre Belange berücksichtigen zu können,				
	2. die durch Diskriminierung und Ausgrenzung von Personen mit Migrationsgeschichte entstehenden teilhabehemmenden Auswirkungen zu erkennen und zu überwinden sowie				
	3. insbesondere im beruflichen Kontext Personen mit Migrationsgeschichte respektvoll und frei von Vorurteilen und Diskriminierung zu behandeln.				
	• begegnet Menschen aus anderen Kulturen offen und wertschätzend und stellt sich auf deren Lebenslagen ein				
• stellt sich auf andere Kulturen ein und kann dieses Wissen in problemlösende Handlungsstrategien umsetzen					
• berücksichtigt Herkunft, Migrationsgeschichte, religiöse Unterschiede und Lebenssituationen von Menschen					